

# BESCHLUSSVORLAGE

|                      |                      |                  |                               |
|----------------------|----------------------|------------------|-------------------------------|
|                      |                      |                  | <b>Vorlage-Nr.: B 05/0450</b> |
| <b>10 - Hauptamt</b> |                      |                  | <b>Datum: 27.10.2005</b>      |
| <b>Bearb.</b>        | <b>: Jens Rapude</b> | <b>Tel.: 385</b> | <b>öffentlich</b>             |
| <b>Az.</b>           | <b>:</b>             |                  |                               |

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

**Hauptausschuss**  
**Stadtvertretung**

**14.11.2005**  
**13.12.2005**

## Stellenplan 2006/2007

### **Beschlussvorschlag**

Als Stellenplan 2006/2007 wird der Stellenplan 2004/2005 unter Berücksichtigung der beige-fügten Veränderungsliste zum Stellenplan 2006/2007 beschlossen.

Der Stellenplan 2006/2007 ist Bestandteil des Haushaltsplanes 2006/2007.

### **Sachverhalt**

Der Stellenplan 2006/2007 vollzieht die Änderungen, die sich aus dem neu vereinbarten Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ergeben. Eine Unterscheidung der Angestellten und Arbeiter bzw. Arbeiterinnen findet nicht mehr statt. Die einheitliche Bezeichnung lautet nunmehr „Beschäftigte/r“. Die Eingruppierung erfolgt zukünftig nach Entgeltgruppen, die die bisherigen Lohn- bzw. Vergütungsgruppen ablösen.

Die Beschlusslage der Fachausschussberatungen ist eingearbeitet. Für den Bereich Kindertagesstätten wird es im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 02.11.05 weitere Beschlüsse geben, die ggf. Auswirkungen auf den Stellenplan 2006/2007 haben werden. Eine Korrektur erfolgt ggf. nach Beschluss.

Gegenüber dem Stellenplan 2004/2005 steigt die Anzahl der Gesamtstellen von bisher 905,19 auf nunmehr 914,26 (ohne Wahlbeamte auf Zeit). Hierin enthalten sind 11 Stellen für die Aufgabe Jugendamt, die uns im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung als große kreisangehörige Stadt übertragen wird. Diese Stellen werden zu 100 % refinanziert.

Eine detaillierte Begründung zur Veränderungsliste ergibt sich aus der Anlage 2 zu dieser Vorlage.

Gem. § 79 GO sollen die Anlagen zum Haushaltsplan vor Beschlussfassung in der Stadtvertretung in den Ausschüssen eingehend beraten werden. Diese Beratung sind in den beteiligten Fachausschüssen bis zum 14.11.05 abgeschlossen.

### **Anlagen**

|                   |                     |               |   |              |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|